

Kaltlichtendoskop, flexibel



Inhalt

1. Spezifikation	2	6. Ein-/Ausbau des	
2. Technische Daten.....	2	Seitsichtadapters	4
3. Bedienung	3	7. Zubehör.....	4
4. Batterieentsorgung	3	8. Garantie und Service	5
5. Austausch des			
Halogenbrenners.....	3		

Technik nach Maß

1. Spezifikation

Das Kaltlicht-Endoskop eignet sich hervorragend für die optische Kontrolle der Abgaswege und Ringspalte. Durch den geringen Durchmesser und die hohe Flexibilität können optimal Wärmetauscher und Brennerreihe, aber auch Verbindungsstücke auf Verschmutzung und Korrosion kontrolliert werden. Die Sonde (8) sowie die Optik und der Beleuchtungsausgang (3) sind unempfindlich gegen Feuchtigkeit.

VORSICHT:

Nicht mit Gewalt an den Verschraubungen des Endoskopes drehen!

Nicht das Endoskop in die Zündflamme halten!

Nicht mit Gewalt den Seitsichtadapter lösen!

2. Technische Daten

Gesamtlänge:	1000 mm, davon 900 mm Sondenlänge (8)
wasserdicht:	bis 1 bar, nur Sonde (8) und Optik (3)
Beleuchtung:	integrierte Kaltlichtbeleuchtung mit flexiblem Lichtleiter, Halogenbrenner 3,5 V
Standzeit:	ca. 3,5 Stunden (Standartbatterien)
Stromversorgung:	3 x 1,5 V Baby-Zelle (Typ C) Batteriegriff aufsteckbar (patentierter Schnellverschluss)
max. Durchmesser:	8 mm Ø
Biegeradius	100 mm Ø
Blickrichtung	0° geradeaus, 90° optional
Blickwinkel	55°
Mindest-Betrachtungs- Abstand	10 mm
Pixel	3500
Okular	fokussierbar
Einzelfaserdurchmesser	Bildübertragung 35 µm
Betriebstemperatur	-20°C bis 60°C
Gewicht:	580 g.

3. Bedienung

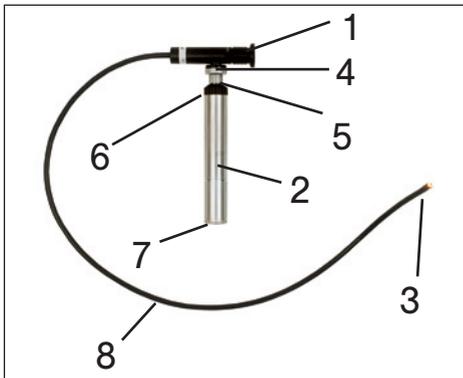
Durch Drücken des grauen Knopfes am Helligkeitsregler (6) und gleichzeitiges Drehen im Uhrzeigersinn (rechts), wird die Beleuchtung des Kaltlicht-Endoskopes eingeschaltet, bzw. eingestellt.

In „Stellung 1“ haben Sie die maximale Helligkeit, zwischen „0“ und „1“ können Sie den gewünschten Zwischenwert einstellen.

Durch Drehen am fokussierbaren Okulars (1) kann die Sicht optimiert werden. Dadurch ist es Brillenträgern möglich, auch ohne Brille zu arbeiten.

Das Endoskop sollte immer so bedient werden, dass der zulässige Biegeradius nicht unterschritten wird.

Nach Abschrauben der Bodenkappe (7) lassen sich die drei 1,5 Volt Batterien herausnehmen. Es können auch drei wiederaufladbare Baby-Zellen (Typ C) eingesetzt werden!



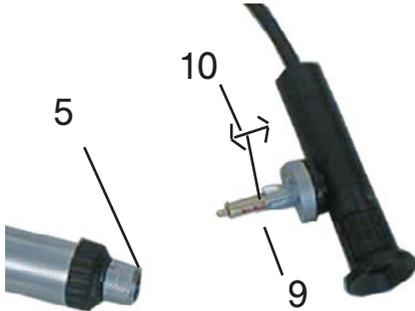
- 1 fokussierbares Okular
- 2 Batteriegriff
- 3 Optik mit Beleuchtungsausgang
- 4 Fassung für Halogenbrenner
- 5 Rändelring
- 6 Helligkeitsregler
- 7 Bodenkappe
- 8 flexible Sonde
- 9 Halogenbrenner

4. Batterie- oder Akkuentorgung

Schadhafte Batterien oder Akkus, die aus dem Gerät genommen werden, können sowohl im Werk, an Rücknahmestellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger, als auch an Verkaufsstellen für Neubatterien oder Akkus abgegeben werden.

5. Austausch des Halogenbrenners

Drehen Sie den kleinen Rändelring (5), **nicht die Fassung** für den Halogenbrenner (4), mit Daumen und Zeigefinger derjenigen Hand, die den Griff hält, nach rechts und ziehen Sie das Instrument mit der anderen Hand nach oben heraus. Der Halogenbrenner (9) kann nun problemlos herausgezogen (10) und ersetzt werden.



6. Ein- Ausbau des Seitsichtadapters

Stecken Sie den Seitsichtadapter auf die Optik mit Beleuchtungsausgang. Wenn Sie den Seitsichtadapter lösen wollen, ziehen Sie ihn vorsichtig ab. Dabei halten Sie mit der anderen Hand das Metallstück der Optik mit Beleuchtungsausgang fest.

7. Zubehör

Halogenbrenner 3,5 V	Best.-Nr.	4509
Schutztasche für Kaltlicht-Endoskop, aus Cordura	Best.-Nr.	4508
Seitsichtadapter , zum Aufstecken	Best.-Nr.	4504
Batterie , 1,5 V Baby-Zelle	Best.-Nr.	1029
Okularmuschel , aus Gummi zum Aufstecken	Best.-Nr.	6907